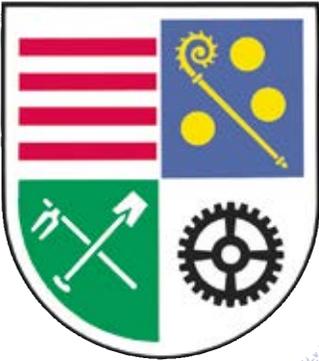


mogri

Die Stimme von Mombach



Und das ist drin ...

Ausgabe Nr. 350 | 12.12.2012

Kostenlos an Haushalte in Mombach, Budenheim u. Teile Gonsenheim's · Auflage 11.000 Stück

Seite 2

Mombacher Weihnachtsmarkt strahlt in neuem Gewand

Seite 4

Mogri-Jahreshauptversammlung

Seite 5

Der Mombacher Gewerbebering zaubert Weihnachtsstimmung

Seite 7

Was ist das nur immer mit dem Müll?

Mombacher Ehrennadel

Seite 8

40 Jahre Sozialstation Heilig Geist

Seite 10

Landesligist Fortuna Mombach spielt wieder um den Aufstieg in die Verbandsliga

Seite 11

Goldisch' Gießkännche

Seite 12

Kinder-Spielfest beim Mombacher Turnverein war wieder ein voller Erfolg

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET:

www.mogri.de

Frischer Wind in alten Räumen

Seit dem 1. April 2012 hat Rudolf Kräuter in Mainz-Mombach als Altersnachfolge die Räumlichkeiten der ehemaligen Allianz Vertretung in der Hauptstraße 77 übernommen und fühlt sich dort bereits „wie zu Hause“.

Bereits seit 1981 ist Kräuter im Versicherungsaußendienst tätig, selbständig ist er seit 1985. Der 50-jährige ist verheiratet, hat zwei Töchter und war beruflich bisher im Bereich Wiesbaden ansässig. Mit den angebotenen Leistungen seiner Allianz Hauptvertretung deckt der sympathische Versicherungsfachmann den gesamten Bereich der Versicherungspalette ab, wobei der Schwerpunkt im Firmenbereich, das heißt bei mittelständischen und Kleinbetrieben, sowie Versicherungen für Hausverwaltungen und Wohnungseigentümergeinschaften liegt.

Ein weiteres Spezialgebiet ist die betriebliche Altersvorsorge, sowie der Bereich der privaten Vorsorge. Tatkräftig unterstützt wird Rudolf Kräuter von Büroleiterin Heike Semrau-Wenzel, die seit dem 1. Oktober 2012 in der Allianz Hauptvertretung beschäftigt ist. Sie ist für die Kundenbetreuung am Telefon und vor Ort, sowie den Schriftver-



Versicherungsfachmann Rudolf Kräuter und Büroleiterin Heike Semrau-Wenzel

kehr zuständig und hält ihrem Chef den Rücken frei, auch wenn es „mal brennt“.

Stets an Kräuters Seite ist Bürohund Sam. Der 10-jährige Labrador begleitet sein Herrchen gerne ins Büro und liegt die meiste Zeit dösend zu Kräuters Füßen.

Durch 32 Jahre Außendienst-erfahrung und seine Kompetenz kann Rudolf Kräuter auf einen umfangreichen Kundenstamm blicken, bei dem sowohl der Firmen-, als auch der Privatkundenbestand ständig wächst. „Wenn Sie vom bundesweit besten Versicherungsvertreter betreut werden möchten, dann sind sie hier richtig“, scherzt Rudolf Kräuter mit einem Augen-

Bürohund Sam begleitet sein Herrchen gerne ins Büro

zinkern. In Mombach fühle er sich rundum wohl, so der 50-jährige, der leidenschaftlicher Hobbykoch ist, im Gespräch.

Besonders angetan ist der Wiesbadener, der sich außerdem als Nordamerika- und Asien-Fan outet, von der Herzlichkeit der Mainzer. Deswegen zieht es ihn auch ab und zu in die Mainzer Altstadt und in die Gutschänken des Mainzer Umlandes, wo er gemeinsam mit Freunden gerne ein Glas Wein genießt und schon so manch netten Abend verbracht hat. Außerdem ist Kräuter Mitglied in „Kolpings närrischen Corps“ und unterstützt den sozialen Verband Kolpingfamilie in Wiesbaden in vielerlei Hinsicht, insbesondere bei Veranstaltungen und Festivitäten.

Dass die Wiesbadener und Mainzer doch mehr Gemein-

samkeiten als Unterschiede haben, dessen ist sich der Versicherungsfachmann sicher, auch wenn er eigentlich von der „ebusch Seit“ kommt...

Daniela Ammar

KONTAKT:

Allianz 

Allianz Hauptvertretung
Rudolf Kräuter
Hauptstraße 77
55120 Mainz-Mombach

Tel.: 06131/6890850
Fax: 06131/6890851
Mobil: 0176/43060700
Mail: rudolf.kraeuter@allianz.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00-12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Mombacher Weihnachtsmarkt erstrahlt in neuem Gewand

STIMMUNGSVOLLER BUDENZAUBER BEGEISTERT AN BEIDEN TAGEN GROSS UND KLEIN / BUNTES PROGRAMM



Der Vorstand des Mombacher Gewerbeberings machte es möglich: Mombach hat wieder (s)einen Weihnachtsmarkt



Bereits bei der Eröffnung am 29.11. waren die vielen anwesenden Mombacher Bürgerinnen und Bürger überrascht von der Gestaltung und Organisation des Weihnachtsmarktes, der ja nach 2 Jahren endlich wiederbelebt und von allen als sehr gelungen begrüßt wurde. Für das Zustandekommen sorgten viele Hände und Köpfe aus den Mitgliedsbetrieben des Mogri, aber auch aus den Schulen und Vereinen. Dafür sprach auch der Vorsitzende des Mogri, Ali Sanli, den Helfern bei seiner Eröffnungsrede besonderen Dank aus. Er hob hervor, dass allen Weihnachten sehr viel bedeutet, sei es aus der christlichen Bedeutung dieses Tages als auch aus der Sicht der Tage der Besinnung und der Nächstenliebe, der Freude in und mit der Familie und nicht zuletzt auch der Anerkennung unserer Mitbürger anderen Glaubens.

In den Augen der anwesenden Kinder sah man das Leuchten und die große Vorfreude. Die umfangreiche Werbung und die liebevolle Ausgestaltung trugen wesentlich zum Erfolg bei. In den Ohren der Zuhörer klingt noch heute der Wunsch von Ali Sanli auf schöne, gemeinsame Momente und angenehme Stunden. Unvergessen auch die Worte: „Lasst uns unsere Herzen öffnen für alles Schöne – und vergessen wir darüber nicht das Leid in dieser Welt.“

Der Wunsch aller Teilnehmer dieses Weihnachtsmarktes lautet: „Macht es wieder, wir wollen auch 2013 unseren Mombacher Weihnachtsmarkt!“

Der Mogri-Vorstand möchte sich bei den folgenden Mitgliedsbetrieben für deren tatkräftige und finanzielle Unterstützung bedanken. Ohne diese finanzielle Unterstützung wäre die Durchführung des Mombacher Weihnachtsmarktes nicht möglich gewesen. Bitte berücksichtigen Sie diese Betriebe bei Ihren Einkäufen und Aufträgen.

VOLLMER. BOCK. WINDISCH. RENZ. LYMPERIDIS
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE
STEUERKANZLEI
55120 Mainz www.vbwr.de
An der Brunnenstube 25 mail@vbwr.de
T 06131.576397 0 F 06131.576397 97

Blumenhaus Scholles
Blumenhaus & Friedhofsgärtnerei Scholles
Am Waldfriedhof 4, 55120 Mainz
Telefon 06131/684253

Ihr Citroën-Vertragshändler GmbH
Autohaus **HÖPTNER**
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz
Tel.: 06131/96 21 00
Fax: 0 6131/96 21 020
www.Autohaus-Hoeptner.de

BESTATTUNGSINSTITUT MICHEL OHG
MAINZ · KAISER-WILHELM-RING 81
MAINZ-MOMBACH · MEIXLERSTRASSE 27
ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN
BESTATTUNGSVORSORGE
JEDERZEIT ERREICHBAR TELEFON (06131) 683266

ELEKTRO KROST
Elektroinstallation OHG
Ihre Elektromeister Peter Ungerer und Edgar Lehr
In der Dalheimer Wiese 3, 55120 Mainz
Telefon 06131/690469

Bäcker Schwind
Ausgezeichnet als einer der besten Bäcker Deutschlands
It. Magazin DER FEINSCHMECKER 2012
Hauptstraße 98 • 55120 Mainz-Mombach
Telefon 0 61 31 / 68 12 01

BÜROGEMEINSCHAFT APPELTOFF · HAUKE
STEUERBERATER RECHTSANWALT
Stefan Appeltöff
Rechtsanwalt Steuerberater
Dieter Hauke
Dipl. Betriebswirt Steuerberater
Elbestr. 4 • 55122 Mainz • Telefon 06131.46131

HAARE BRAUCHEN VERÄNDERUNG!
Haar-Treff
Friseur Jürgen Sesterhenn
An der Wieslücke 2 / Ecke Hauptstraße 174
55120 Mainz • Telefon 06131/602594

Maler- und Lackierbetrieb HEINZ PHILIPPI
Wir führen aus: Maler- und Lackierarbeiten, Tapezier- und Bodenarbeiten, Innen- und Außenputz
Schönbergstr. 6 · Mz-Mombach
Telefon + Fax 06131/681515

JOSEF BAUER
Inh. Rainer Bauer
MEISTER-FACHBETRIEB
Heizung und Sanitäre Installation mit eigenem Kundendienst.
Wir planen, projektieren und führen aus.
• Energiespartechnik
• Solaranlagen
• Badsanierung
• Rohrbruchbeseitigung
Erzbergerstraße 79 • 55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131/96274-0 • E-Mail: jbauermz@t-online.de

Robert Nonnenmacher BAUDEKORATION
Sohn Bernd Nonnenmacher e.K.
Robert Nonnenmacher Baudekoration
August-Horch-Str. 4A, 55129 Mainz
Telefon (06131) 34951

Bäckerei KAI LEMMUTZ
Hauptstraße 61 Mombach Tel. 6813 96
Suderstraße 82 Mombach Tel. 4 80 59 30
Boppstraße 54 Mainz Tel. 6713 80

SALON 2000
Salon 2000 Nicole & Henriette Jöst GbR
Hauptstraße 82, 55120 Mainz
Telefon 06131/681283

Tholi
GETRÄNKE-ABHOLMARKT
Alte Markthalle 6 • 55120 Mainz-Mombach
Telefon 06131/687007 · Fax 06131/687019

REISEBÜRO AM FISCHTOR
Inhaber: Jutta Peitz
Suderstraße 72 • 55120 Mainz
Telefon: 06131 236144

AUTOSALON
Hauptstrasse 191 55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131.69 00 31
efdal.oezkan@hotmail.com

Wir machen: Einfach gute Werbung!
T M C
Werbeagentur GmbH
Rathenauplatz 12, 65203 Wiesbaden
Telefon 0611/69071-0
www.tmc-werbeagentur.de

TINTEN CENTER **DRECHSLER**
NACHFÜLL-SERVICE für Tinten und Toner
Kompetent – preisgünstig – schnell
Ihr qualifizierter Partner für Studenten, Gewerbe und Privat
Eigene Ladezone, Lieferservice und Reparaturannahme
Mombacher Straße 81, 55122 Mainz
Telefon 0 61 31 / 3 046 081

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER
Rechtsanwälte Busch & Burger
Hauptstraße 112 55120 Mainz
www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 0 61 31 / 9 69 66-0
Fax 0 61 31 / 9 69 66-33

THOMAS BUCHER MATHIAS THELMANN
Sanitär Heizung
Gasheizung Gas- und Wasser- installation
Spenglerei
Kundendienst Spenglerei
Qualität und Zuverlässigkeit - UNSERE STÄRKE.
Bernhard-Winter-Str. 12 Bürozeit: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon 68 66 31 · Fax 69 03 55



Einen besonderen Dank...

... an Ali Sanli und Bernd Nonnenmacher für die unermüdliche Arbeit hinter den Kulissen, die Organisation, den Aufbau, und und und... Ebenso Hanne Schwind, Steffi Hahn, dem "Ehren-Moderator" Nick Benjamin, Nikolaus Daniel Tharr und nicht zu vergessen Nicole Jöst, Sabine Olemutz, Erika Bauer, H.J. Walter und Stefan Appeltofft, ohne deren Einsatz das Ganze nicht möglich gewesen wäre.



Wir danken den Standteilnehmern die den Weihnachtsmarkt mit Ihren Angeboten bereichert haben.



Fotos: H.J. Walter (15), privat (2)

Frohe und zufriedene Weihnachten und für das Jahr 2013 „Alles Gute“!



N. Brunnengräber

Bau- und Möbelschreinerei

Innenausbau · Altbausanierung · Möbel · Türen · Fenster

Bernhard-Winter-Str. 15 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon 0 6 1 3 1 / 683226



JOSEF BAUER

Inh. Rainer Bauer
MEISTER-FACHBETRIEB

Heizung und Sanitäre Installationen
mit eigenem Kundendienst.

**Wir wünschen allen MOGRI-Lesern ein schönes
Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.**

Erzbergerstraße 79 Tel. 06131/96274-0 E-Mail: jbauerz@t-online.de
55120 Mainz Fax 06131/96274-44 www.bauer-mainz.com



SALON 2000



Dezember

Montag:

**Langhaartag
Beratung
Schneiden
1-Farb-Strähnen
Kur & Föhnen**

90,00 €



Dienstag:

**Beratung
Haarwäsche
Volumen-
Haarschnitt
Selbst föhnen**

24,00 €

Mittwoch: Kindertag

**Waschen
Schneiden
Föhnen**

15,50 €



Samstag:

**Beratung
Hochsteck-
Frisur**

38,00 €

*Wir wünschen Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins Jahr 2013!*

Hauptstraße 82 · 55120 Mainz
Telefon 06131/681283



BESTATTUNGSINSTITUT

MICHEL OHG

MAINZ · KAISER-WILHELM-RING 81

SEIT 1948 MAINZ-MOMBACH · MEIXLERSTRASSE 27

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN
BESTATTUNGSVORSORGE

JEDERZEIT ERREICHBAR TELEFON (06131) 683266

Mogri-Jahreshauptversammlung

Ein durchweg positives Resümee zog der erste Vorsitzende Ali Sanli bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Mombacher Gewerberings (MOGRI) am 12.11.2012. Als jährlicher Höhepunkt der Veranstaltungen galt das im Jahr 2011 zum fünften Mal stattfindende „MOGRI-Grillen“, dessen Erlös der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Mombach zu Gute kam. Auch in diesem Jahr sollte diese Tradition beibehalten werden, so Sanli, und verwies auf den Termin für das diesjährige Weihnachtsgrillen an der Evangelischen Friedenskirche am 16. Dezember. Nachdem der Verein noch im vergangenen Jahr auf einen Weihnachtsmarkt verzichtete, hoffe man nun auf eine „Kehrtwende“ und Erfolg beim Weihnachtsmarkt, der am 29. und 30.11. stattfand.

Einen besonderen Dank sprach der Vorsitzende hierbei Hanne Schwind aus, die guten Gewissens als „Motor“ dieser Veranstaltung genannt werden darf. Auch das „Weihnachtsbaumschlagen“ erlebt am 1. Dezember 2012 eine Neuauflage und wird, verbunden mit einer Weihnachtsfeier für die Mogri-Mitglieder, im Ober-Olmer Wald veranstaltet.

Da der kostenlose, an die Haushalte in Mombach verteilte, Veranstaltungskalender gut angenommen worden sei, so Ali Sanli weiter, sei der Veranstaltungskalender für 2013 bereits in Arbeit. Ein weiteres „Highlight“ im Jahreskalender war sicher auch die Teilnahme am Drachenbootfestival und Mombacher Rheinuferfest, bei dem sich das Team der „MOGRI Dragons“ einen Podiumsplatz erkämpfte.



Als Sorgenkind hingegen erwies sich die MOGRI Zeitung, die unter dem Mangel von Werbeanzeigen zu leiden hat. Nicht nur durch neue Gestaltungsideen, sondern auch durch die Bildung einer Redaktionsgruppe, die dem Vorstand über Schwerpunktthemen und Inhalte zur Seite stehen soll, soll die Zeitung, die durch ihre Qualität besticht, nun verbessert werden. Ebenfalls überarbeitet wird in Zukunft die Internetseite des Vereins, die in Kürze online gehen wird.

Auf Einladung des Vorsitzenden des Beirates für Migration und Integration der Stadt Mainz Salim Özdemir, begab sich Sanli im April des Jahres ins Rathaus und nutzte dort die Gelegenheit im Beisein unseres OB Herrn Michael Ebling und den Anwesenden, den Mombacher Gewerbering vorzustellen. Derzeit sind ca. 90 Firmen und Gewerbetreibende Mitglieder im Mombacher Gewerbering, dessen gemeinsame Ziele unter anderem die Gestaltung der Mombacher Hauptstraße als „Einkaufsmeile“, die Gestaltung und Verbreitung von Veranstaltungen im Ortskern Mombachs sind, sowie interkulturelle Markttag, die die Integ-



Salim Özdemir

ration von Minderheiten vorbringen sollen.

Belebt werden sollten, so Sanli, außerdem die Ideen von Workshops und Kurzseminaren für die Mitgliedsbetriebe, sowie die Einrichtung einer Expertenrunde für in Not geratene Firmen. Zu mehr Vorschlägen und Ideen rief der erste Vorsitzende des Vereins in der Jahreshauptversammlung auf, damit weiter am gemeinsamen Erfolg gearbeitet werden könne.

Dass der Verein auf soliden Füßen steht, davon zeugte der Bericht des Rechnungsführers. Erstmals in der MOGRI-Geschichte folgten Vorträge, bei denen den Vertretern der Betriebe und Gewerbetreibenden von den Referenten Salim Özdemir (Vorsitzender des Beirates für Migration und Integration), Kathrin Lauterbach (WEGEBau), Nevin Urunc (Prozessberatung, Bildungsmanagement Arbeit und Leben GmbH) staatlich geförderte Aktivitäten vorgestellt wurden, die sie in ihre weitere Arbeit mit einbeziehen können. Die Vorträge und die anschließende Diskussionsrunde stießen dabei auf rege Teilnahme der Anwesenden, die sich auch dahingehend begeistert zeigten, dass die Referenten auch zukünftig für weitere Informationen gerne zur Verfügung stehen.

Daniela Ammar

Fotos: H.J. Walter (2), privat



40 Mogri-Mitglieder samt Familie sind der Einladung zur Mogri-Weihnachtsfeier in den Ober-Olmer Wald gefolgt, wo sich jedes Mitglied seinen eigenen Weihnachtsbaum aussuchen durfte. Anschließend konnte man sich am leckeren Buffet mit Wildgulasch, Wildschweinfiletmedaillons, Semmelknödel, Spätzle und Rotkraut stärken.

Der Mombacher Gewerbering zaubert Weihnachtsstimmung



Alle Jahre wieder bringt der Mombacher Gewerbering Lichterglanz in die Hauptstraße. So auch in diesem Jahr, als am Samstag vor dem 1. Advent die traditionelle Weihnachtsdekoration mit Hilfe eines Hubbühnenfahrzeuges angebracht wurde.

Doch zuvor mussten alle 11 Sterne sowie die 4 Weihnachtsgirlanden repariert und die vielen defekten Glühbirnen ersetzt werden. Dafür übernimmt MOGRI die Kosten.

Mit im Hubwagen war MOGRI-Vorstandsmitglied Bernd Non-

nenmacher und Markus Weismüller vom MOGRI-Mitgliedsbetrieb Kratz & Weismüller einen Tag lang unterwegs, um alles aufzuhängen und anzuschließen. Das Montage-Team wurde dabei von Hanne Schwind mit belegten Brötchen und heißem Kaffee versorgt.

Mombach lädt ein – nutzen Sie die Abendstunden und erleben Sie den Zauber der Vorweihnachtszeit.

Zum ersten Mal wurde auch ein Weihnachtsbaum vor der Ortsverwaltung aufgestellt. Hierfür übernimmt der MOGRI die Kosten für den Tannenbaum, Stefan Scholles hat den Baum transportiert und war bei der Aufstellung behilflich.

Fotos: Julian Henn (2), privat (3)



Mogri-Weihnachtsgillen

Mogri lädt am 3. Advents-Sonntag ein!

Alle Mombacher Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zur ökumenischen Andacht, und/oder zu Bratwürsten und Glühwein für die Großen sowie heißem Kinderpunsch.

Traditionell lädt der Mombacher Gewerbering auch dieses Jahr wieder herzlich zu einem ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 16. 12. um 17 Uhr in die evang. Friedenskirche ein. Die beiden Pfarrer Stefan Müller-Kracht und Gottfried Keindl halten zusammen die Andacht. Anschließend gibt es vor der Kirche ein gemütliches Zusammensein. Dabei spendet MOGRI die Bratwürste. Der Erlös des Glühweinverkaufs geht an beide Kirchen. Alle Mombacher sind dazu herzlich eingeladen.

Alle wichtigen Termine in Mombach für 2013

Er ist 28 Seiten stark, wiegt ca. 46 Gramm und ist vollgepackt mit allen Informationen für Mombacher Bürgerinnen und Bürger: die Rede ist vom Veranstaltungskalender 2013, den der Mombacher Gewerbering (mogri) erstellt und kostenlos an alle Haushalte in Mombach verteilt. Aufgeführt sind darin nicht nur die wichtigsten Ter-



mine eines jeden Monats sowie eine Auflistung aller mogri-Mitgliedsbetriebe.

Ein Heft, das sich aufzuheben lohnt und sicherlich immer wieder eine wichtige Nachschlage-Quelle werden wird, denn heutzutage ist es vorteilhaft, Geschäfte, Firmen und Lieferanten vor Ort zu finden.



- Beratung
- Kundendienst
- Planung
- Beleuchtungstechnik
- Kommunikationstechnik
- EDV-Verkabelung
- Verteilersysteme

Elektromeisterbetrieb
Thomas Kratz und
Markus Weismüller GbR

Am Wasserwerk 8 · 55120 Mainz
Tel. 06131/986787 · Fax 986788
Mobil 0178/6116928

Tholi
GETRÄNKE-ABHOLMARKT

Alte Markthalle 6
55120 Mainz-Mombach
Telefon 06131/687007
Fax 06131/687019

*Fröhliche Feiertage und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht
Ihnen Ihr Getränkemarkt!*

Wer ist der Arbeitskreis Sauberes Mombach?

Haben Sie sich eigentlich auch schon einmal gefragt, wer ist das denn, der da in der MOGRI des öfteren Belobigungen verteilt und auf die Sauberkeit in den Straßen von Mombach aufmerksam macht? Wer ist der Arbeitskreis (AK) „Sauberes Mombach“?

Der AK „Sauberes Mombach“ ist der Zusammenschluss einiger Mombacher Bürger und Geschäftsleute, die es sich im Rahmen der Sozialen Stadt zur Aufgabe gemacht haben, auf die nachstehend aufgeführten Punkte in Bezug auf unseren Stadtteil zu achten: Wie lange liegt der Sperrmüll rum, ist er gemeldet oder nicht und ggf. nachmelden unter 06131/123434 oder die Mainzer Mülldetektive benachrichtigen, sich darum

kümmert, dass die Ansicht der Haupt- und Nebenstraßen in unserem Stadtteil ein wenig aufgeräumt und gefälliger wirkt, bei städtischen Ämtern nachforscht inwieweit Unterstützung für das gemeinsame Anliegen gewährt wird, auch mal in fremden Gefilden wildert wie z.B. Vorhandensein von Hausnummern, ganz wichtig für die Entsorgungsbetriebe, oder Meldungen an das Bauamt und „last but not least“ durch regen Kontakt zu den Entsorgungsbetrieben sich zwar nicht immer größter Beliebtheit erfreut, aber in der Summe der Ereignisse viel bewirkt. In regelmäßigen Treffen im 2- oder 3-Monatsrhythmus in unterschiedlicher Zusammensetzung werden die verschiedenen Themen und Anliegen durchdacht

und falls möglich, zur Durchführung gebracht. Hierbei helfen auch die guten Kontakte zu den verschiedenen Mainzer Ämtern wie Bauamt, Ordnungsamt und den Entsorgungsbetrieben. Trotzdem oder gerade deshalb ist uns schon einiges gelungen und zum Wohl der Mombach Bürger durchgesetzt worden. So zum Beispiel die Aschenbecher an einigen Haltestellen (wenn sie doch auch wirklich immer genutzt würden) die auch den beiden Mombacher Stadteihelfern, Herrn Kemink und Herrn Hoffahrt, die sich u.a. regelmäßig um die Sauberhaltung unserer Hauptverkehrsader vom Kreisel bis zur Liebigstraße kümmern, ihre Arbeit erleichtern. Wobei wir uns wünschen würden, wenn den Herren, und

Familie Straub-Röhnisch, die ehrenamtlich die Bushaltestelle „Körnerstraße“ säubert, mit mehr Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft begegnet würde. So ist einiges schon geschafft, andere Dinge stehen noch an. Und weil noch so vieles zu bearbeiten wäre und wir uns auch im kommenden Jahr um die Sauberhaltung von Mombach kümmern wollen, würden wir uns sehr freuen, wenn wir von Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, vielleicht auch mal persönlichen Zuspruch zu unserer nächsten Sitzung im neuen Jahr erhielten. Mehr Augen sehen mehr und vielleicht ist gerade Ihr Beitrag genau richtig für uns.

In diesem Sinne wünschen wir den Leserinnen und Lesern der MOGRI ein besinnliches, schö-



SOZIALE STADT MOMBACH

nes und sauberes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Bleiben Sie uns gewogen und wenn Sie auch in Punkto „Sauberkeit“ der Schuh drückt, schauen Sie doch einmal bei uns rein, wir würden uns sehr freuen. Unsere nächste Zusammenkunft ist am Montag, 25.02.2013 um 18 Uhr im Büro der Sozialen Stadt, Strunkgasse 20.

Ursula Beer

„Kommunikation und Umgang mit Konflikten“

mit Hubertus Werkmann, Konfliktberater Wohnbau Mainz und Soziale Stadt Mombach

Was ist Kommunikation?

Warum müssen wir über Kommunikation sprechen?

Hindernisse beim kommunizieren.

Kommunizieren ohne Worte.

Wie gehe ich mit aggressiven Mitmenschen um?

Wie vermeide ich Konflikte?

Wenn Sie diese Themen interessieren, kommen Sie zu einer Vortragsreihe, die über 4 Abende geht. Die Gruppengröße ist begrenzt auf 12 Personen.

Termine: 29.01. / 05.02. / zwei weitere nach Absprache

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Dauer: jeweils ca. 2 Stunden

Ort: Stadtteilbüro Soziale Stadt Mombach, Strunkgasse 20

Anmeldung: Herr Werkmann 0171-5033103 oder werkmann@wohnbau-mainz.de

Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei!

Dankeschön für Ihren Einsatz!

Bevor das Jahr 2012 sich seinem Ende zuneigt möchten wir hier die Gelegenheit nutzen, uns noch einmal bei allen Institutionen, Vereinen, der Ortsvorsteherin Frau Dr. Eleonore Lossen-Geißler, dem Ortsbeirat sowie allen Mombacherinnen und Mombachern zu bedanken, die durch ihren Einsatz das Programm Soziale Stadt mit Leben füllen. Als Mitglieder der Arbeitsgruppen: Miteinander der Kulturen, Hauptstraße, Sauberes Mombach, Senioren und Barrierefreiheit, dem Förderverein KIBS e.V., dem Bürgergremium oder durch Ihren ehrenamtlichen Einsatz als Lernpatinnen und -paten, Blumenbeepflegerinnen und -pflger und vieles mehr, machen Sie Mombach zu einem Ort des sozialen Miteinanders, der liebens- und lebenswert ist.

Es gibt noch viele Ziele, die wir gemeinsam erreichen möchten. Deshalb freuen wir uns schon jetzt auf das kommende Jahr und auf Sie!

Bis dahin wünschen wir Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Dagmar Hefner (Soziale Stadt)

§ RECHTSTIPP

Vorsicht bei Erbfällen Anzeigepflichten an den Fiskus beachten

Eine gerne übersehene Verpflichtung von Erben aus dem Erbschaftsteuerrecht, die zu schwerwiegenden Konsequenzen führen kann ist Gegenstand einer aktuellen Entscheidung des Bundesfinanzhofs (Beschluss BFH vom 11.05.2012 II B 63/11). In dem vom Bundesfinanzhof entschiedenen Fall hatte ein Erbe die ihm obliegende Verpflichtung zur Anzeige einer Erbschaft nicht beachtet sondern lediglich einen Testamentsvollstrecker eine Steuererklärung errichten und abgeben lassen. Zwar ist in einem Erbfall, in dem ein

Testamentsvollstrecker kraft testamentarischer Anordnung tätig wird dieser verpflichtet, die Steuererklärung abzugeben. Dies regelt der Gesetzgeber im § 31 Abs. 5 des Erbschaftsteuergesetzes. Der BFH betont aber ausdrücklich, dass dies die Erwerber nicht davon entbindet, Ihrerseits eine entsprechende Anzeige an das Finanzamt zu richten. Jeder dem Erbschaftsteuergesetz unterliegende Erwerb, dies sind Erbschaften, Vermächtnisse, Schenkungen und Zweckzuwendungen sind gemäß § 30 Abs. 1 Erbschaftsteuergesetz innerhalb

einer Frist von 3 Monaten nach der Kenntniserlangung dem Finanzamt anzuzeigen. Wird diese Pflicht nicht beachtet, setzt sich der Empfänger (im von BFH zu entscheiden Fall ein Vermächtnisnehmer) den Verdacht der Steuerverkürzung aus. In der Folge sollte jeder Beschenkte, Vermächtnisnehmer oder Erbe rechtzeitige Anzeige an das zuständige Erbschaftsteuerfinanzamt (in Rheinland-Pfalz das Zentrale Finanzamt hierfür in Kusel) tätigen, damit der Vorwurf steuerverkürzende Verhaltens vermieden werden

kann. Im Zweifel hilft eine Nachfrage beim spezialisierten Fachanwalt oder Steuerberater.



Peter W. Vollmer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

VOLLMER, BOCK, WINDISCH, RENZ, LYMPERIDIS
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE STEUERKANZLEI
An der Brunnenstube 25 · 55120 Mainz
Telefon 06131/576397-97
mail@vbwr.de · www.vbwr.de

Was ist das nur immer mit dem Müll?

Ein dauerhaftes Ärgernis ist der immer wieder auf den Straßen und in den Grünanlagen herumliegende Müll: gelbe Säcke, Sperrmüll, alte Reifen, weggeworfene Verpackungen aus Papier oder Plastik, Zigarettenkippen – wer kennt diesen Anblick nicht?

Was reitet einen Teil unserer Bürgerinnen und Bürger, den Müll einfach irgendwo fallen zu lassen oder abzustellen? Oder gelbe Säcke trotz bekannter Abholtermine einfach mal irgendwann vor die Haustür zu stellen? Oder trotz bekannter Abholzeiten des Schadstoffmobils die Farbeimer mal eben so abzuladen?

Und was veranlasst wieder andere, sich für die Sauberhaltung ihres Wohngebietes und ihres Stadtteils einzusetzen?

Glücklicherweise können wir in Mombach auf eine ganze Reihe von Menschen setzen, die sich, meist ehrenamtlich, für die Sauberkeit im Ort einsetzen! Und das nicht nur am „Dreck-

weg-Tag“... Diesen engagierten Bürgerinnen und Bürgern möchte ich heute herzlich Dank sagen, so der Arbeitsgruppe „Sauberes Mombach“ der Sozialen Stadt, dem Verein „Schöneres Mombach“, den Geschäftsleuten, den beiden Mombachern, die regelmäßig das Bushäuschen an der Körnerstraße pflegen, den Bürgerinnen und Bürgern, die in Anlagen, auf Wegen, Spielplätzen und in den Naturschutzgebieten für Ordnung sorgen. Hoffentlich geben Sie nie auf, auch wenn nur sehr langsam Erfolge zu merken sind!

Bedanken will ich mich auch bei unseren beiden Stadtteihelfern, die in Mombach tätig sind und sich weit mehr als notwendig engagieren! Das bedeutet eine wirklich große Unterstützung bei den Bemühungen aller um mehr Sauberkeit.

Ein dickes Dankeschön verdienen sich auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Entsorgungsbetriebs und des Grünamts, allen voran die bei-

den „Müllsheriffs“, die immer ansprechbar sind und auch zum 50./60. Mal an bekannte Ecken und Plätze kommen, um für die Beseitigung des abgelegten Mülls zu sorgen.

Dazu kommen immer wieder Informationskampagnen des Entsorgungsbetriebs, der Arbeitsgruppe „Sauberes Mombach“, der Stadtteihelfer und anderer, häufig auch gemeinsame Aktionen.

Und weil eine Gruppe häufig mehr als Einzelne erreichen kann, empfehle ich allen Mombacherinnen und Mombachern, die sich für ihr Umfeld engagieren wollen, sich mal die Arbeitsgruppe „Sauberes Mombach“ anzusehen; sie trifft sich im Stadtteilbüro (Strunkgasse 20), das nächste Mal am Dienstag, 25. Februar 2013, um 18 Uhr.

Und: danke für Ihre Mithilfe!

Ihre Ortsvorsteherin
Dr. Eleonore Lossen-Geißler

Mombacher Ehrennadel 2012

Seit 2008 gibt es in Mombach eine Ehrung für Bürgerinnen und Bürger, die sich um Mombach verdient gemacht haben, sich für Mombach und seine Lebensbedingungen einsetzen: die Mombacher Ehrennadel, geschaffen von Juwelier Richard Wagner. In diesem Jahr hatte sich der Ortsbeirat entschieden, Ingeborg Gräbel für ihr vielfältiges Engagement in und für Mombach mit der Ehrennadel auszuzeichnen.

In einer kleinen Feierstunde im alten, festlich geschmückten Sitzungssaal der Ortsverwaltung (besonderer Dank hierfür an die Mitarbeiterinnen der Ortsverwaltung, Melanie Gruber und Birgit Kukulj!) waren zahlreiche Gratulantinnen und Gratulanten erschienen, um dieser Auszeichnung beizuwohnen.

Ortsvorsteherin Frau Dr. Lossen-Geißler konnte neben den Vertreterinnen und Vertretern des Ortsbeirats, der Vereine und sozialen Institutionen auch den Mombacher Ehrenbürger, Prof. Hermann Reifenberger, sowie die bisherigen Ehrennadelträger (Josefa Emrich, Dieter Müller, Gerhard Grimm, Toni Weingärtner und Wolfgang Krämer, entschuldigen musste sich Heinz Schier) begrüßen. Und einen Überraschungsgast vorstellen:



Michael Hartmann, Inge Gräbel und Ortsvorsteherin Dr. Lossen-Geißler

Michael Hartmann, MdB. Er war gekommen, um die Laudatio auf die neue Trägerin der Ehrennadel zu halten und ihr Wirken für den VdK, ihren Einsatz für Seniorinnen und Senioren im Stadtteil, für Kinder und Jugendliche, für zahlreiche soziale und kulturelle Projekte zu würdigen und ihr dafür zu danken, dass sie als langjährige Vorsitzende des VdK, in Gremien der Sozialen Stadt und als Mitglied der Stadtteilerunde vieles angeregt und bewirkt hat (so z.B. den Einbau des Aufzugs in der Eintrachthalle, Absenkung von Bürgersteigen, finanzielle

Unterstützung von Projekten des Vereins „Schöneres Mombach“, wie z.B. der Platz vor der Kreuzkapelle u.a.m.). Frühzeitig engagierte sie sich auch in der Bürgerinitiative während des Baus des Müllheizkraftwerks, angetrieben von der Sorge um mögliche Gesundheitsgefahren, vor allem für die Kinder Mombachs. Mit großer Freude nahm Inge Gräbel die lobenden Worte entgegen, ebenso wie die ihr von der Ortsvorsteherin angeheftete Ehrennadel, und bedankte sich mit bewegten Worten für die Auszeichnung.

Wolfgang Krämer

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten!



Öffnungszeiten: Di, Mi und Fr 9–18 Uhr
Do 9–20 Uhr und Sa 9–13 Uhr

An der Wieslücke 2 / Ecke Hauptstraße 174
55120 Mainz · Telefon 06131/602594

Heut' sei hier herzlich Dank gesagt

all denen, die mir Freud' gemacht.
Denn ich bin mit altem Schwung, wirklich

70 Jahre jung

Allen die mir was gebracht
mit manchem Glückwunsch mich bedacht,
möchte ich herzlich danken heut',
ich hab mich wirklich sehr gefreut.



Waltraud Ruppert
Mainz, im Oktober 2012

M. Klein
elektro service

Beratung - Planung -
Ausführung - Inbetriebnahme

Ich wünsche allen
Leserinnen und Leser
der **mogri** ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr
2013!!!

Merry Christmas !!
Happy New Year !!

Inhaber - Michael Klein - Elektromeister
Emrichstraße 3, 55120 Mainz - Mombach
Tel: 06131/275932 - Fax: 06131/275935
E-mail: info@mk-es.de - Internet: www.mk-es.de

Robert Nonnenmacher
BAUDEKORATION
Frau. Bernd Nonnenmacher e.K.

Putz-, Stuck-, Maler-, Tapezierarbeiten
Trockenausbau · Bodenverlegung
Wärmedämmverbundsysteme
Fassadenrenovierung · Kreative Oberflächen

Tel.: (06131) 34951 · Fax: (06131) 335764
August-Horch-Str. 4A · 55129 Mainz
www.baudekoration-nonnenmacher.de

TGM-Turner präsentieren ihr Können mit geschickter Leichtigkeit

Zum Jahresende veranstaltete die Turngemeinde 1886 Budenheim e.V. (TGM) am vorletzten Novemberwochenende in alter Tradition Vereinsmeisterschaft und Schauturnen.

Am Samstag, 17. November, traten die insgesamt sechzig Turnerinnen und Turner an den Geräten Sprung, Barren bzw. Reck, Boden, Schwebelbalken und Lauf gegeneinander an. Alle absolvierten mit großer Aufmerksamkeit ihren Wettkampf.

In den einzelnen Jahrgängen wurden Vereinsmeister 2012: Männlich: Luan Toscano, Eric Kuhn, Jan Nikolay und Jannick Weis. Weiblich A-Variante: Mila Schofer, Charlotte Viviani, Julia Köhler, Carlotta Lorenz-Meyer, Sophie Weber, Ella Brunn, Sophie Funk, Giuliana Klein, Katharina Tillack, Franca Fürschütte, Berin Kilic, Marit Wersin, Malin Klein, Sina Popp und Maren Heußlein. Weiblich B-Variante:

Ainhoa Carvallo, Cameron Drewes und Adelina Toscano.

Alle Turnerinnen und Turner erhielten eine Urkunde, eine Medaille sowie eine Kleinigkeit zur Stärkung. Die jeweils Erst- bis Drittplatzierten wurden zusätzlich mit einem kleinen Präsent belohnt.

TURNKINDER ZIEHT ES IN DIE BERGE

Durch die Umkleidekabinen der Budenheimer Waldsporthalle wuseln aufgeregte Murretiere, Ski-Fahrer, Panther, fantastische Wesen und jede Menge Zwerge. Während sich die Zuschauerränge füllen, werden noch schnell die Haare geflochten, Glitzer auf die Wangen getupft oder ein Stirnband um den Kopf gelegt. Dann heißt es aber auch schon: Auf geht's zum großen Auftritt.

Am 18. November 2012 war es wieder Zeit für das Schauturnen der TGM in der Waldsporthalle in Budenheim. Unter dem diesjährigen Motto „Der Berg ruft“ übten acht Turngruppen, zwei Tanzensembles und eine Leichtathletikgruppe gemeinsam mit ihren Trainerinnen und Trainern im Vorfeld Choreografien ein, die die sportlichen Leistungen der Kinder und Jugendlichen auf ästhetische und spielerische Weise widerspiegeln. Besonders Highlight waren die aufwendigen und meist bunten Kostüme, die in liebevoller Arbeit von Eltern, Übungsleitern und Kindern zusammengestellt, bemalt oder sogar genäht wurden.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Marc Schultheis, übernahmen Birgit Wersin und Thomas Vois als charmante Moderatoren die Leitung durch das Programm. Die Sporthalle wurde zur fulminanten Bühne, die sich zu aller erst die aller Kleinsten zu Nutze machten. Gemeinsam mit einem Elternteil krabbelten, balancierten oder rutschten die unter 2-jährigen des Eltern-Kind-Turnens

über Bänke, Matten und Kästen. Es folgten drei Turngruppen. Die 6- bis 10-jährigen sowie die 5- bis 6-jährigen Mädchen traten beide als Zwerge auf, wohingegen die gemischte Gruppe der 3- bis 4-jährigen als Murretiere ihren Mut an den unterschiedlichen Stationen bewies. Eine organisatorische Meisterleistung scheint es dagegen zu sein, die 29 Mädchen und zwei Jungen der Tanzgruppe Pink Panthers, die in dieser Formation erst seit knapp drei Monaten trainiert, im Bann zu halten. Nach diesen Vorführungen verwandelte das Jungturnen die Sporthalle in eine Après-Ski-Arena und zeigten zu hippen Beats, was sie schon alle gelernt hatten.

Zur Halbzeit der Turnschau ehrte Budenheims Bürgermeister Rainer Becker die diesjährigen Absolventen des Sportabzeichens und die besten Sportler der Rheinland-Pfalz-Meisterschaften des Orientierungslaufs und des Gerätturnens.

Das Jugendsportabzeichen Bronze erhielten Vanessa Petri, Melusine Steinbrunn, Jan Nikolay und Xenia Becker. Im Bereich

der Erwachsenen konnten wieder einmal Wolfgang Schleutner, Rasid Kamberovic und Siegfried Schultheis das Sportabzeichen absolvieren.

Weiterhin wurden die besten Orientierungsläufer der diesjährigen Rheinland-Pfalz-Meisterschaft in der jeweiligen Altersklasse geehrt: Sonja Gerhard (2. Platz), Marit Wersin (1. Platz), Sophie Funk (3. Platz), Daniel Funk (1. Platz), Tobias Funk (1. Platz), Kai Wersin (2. Platz), Birgit Wersin (1. Platz) und Claus-Peter Rathje (1. Platz).

Ebenso kann die TGM auf zwei erfolgreiche Turnerinnen bei der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft im Gerätturnen blicken: Vanessa Petri (1. Platz) und Cameron Drewes (2. Platz).

Während die Letzten das Kuchenbuffet plünderten, begannen die fleißigen Auf-, Ab- und Umbauhelfer sowie die Trainer die Halle nach und nach in ihren Ursprungszustand zurück zu versetzen.

Nicht lange, dann werden sich Vorstand, Ausschüsse und Trainer wieder um das nächste Schauturnen Gedanken machen.



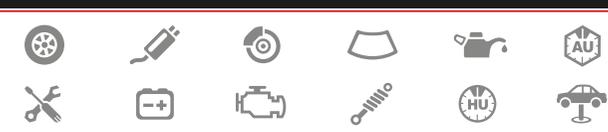
**THOMAS BUCHER
MATHIAS THIELMANN
ORG.**

**Gasheizung
Gas- und
Wasser-
installation** **Gaswasser-
heizer-
Kundendienst
Spenglerei**

Qualität und Zuverlässigkeit - UNSERE STÄRKE.
Bernhard-Winter-Str. 12 Bürozeit: Mo.- Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon 68 66 31 • Fax 69 03 55

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!*





Hauptstrasse 191 Tel. 06131.69 00 31
55120 Mainz-Mombach efdal.ozkan@hotmail.com

**Frohe Weihnachten und ein
gesegnetes neues Jahr!**



Schönbergstr. 6 • Mz-Mombach
Telefon + Fax 06131/68 15 15

40 Jahre Sozialstation Heilig Geist



Stella Zapala und Caritasdirektor Wolfgang Schnörr

Vor 40 Jahren übernahm die Caritas-Sozialstation Heilig Geist in Mainz-Mombach den Auftrag, die bis dahin in Trägerschaft der Pfarrgemeinden von Gemeindepflegeschwestern durchgeführte Krankenpflege zu übernehmen. An die Anfänge dieser Tätigkeit erinnerte Caritas-Direktor, Wolfgang Schnörr, die Besucher eines von Pfarrer Gottfried Keindl geleiteten Festgottesdienstes.

Hier wird alltäglich ein biblischer Auftrag erfüllt, der Pflege-Dienst am Nächsten als Ver-

pflichtung gesehen, im Sinne des Bibelwortes Jesu: "Ich war krank und ihr habt mich gepflegt und besucht". Bei professioneller, zertifizierter, perfekter Sorge um den Patienten wird die Seele nicht vergessen, sagte Schnörr und dankte allen Mitarbeitern für deren Dienste an kranken und behinderten Menschen und wünschte ihnen, dass der Hl. Geist, der Schutzpatron der Sozialstation Kraftquelle für jeden Tag sein möge, damit sie ihren Dienst fröhlich und pflichtbewusst an 365 Tagen im Jahr tun können.

1972 startete die Sozialstation Heilig Geist mit einer Schwester und 6 Mitarbeitern. Die Dienststelle hat sich kontinuierlich vergrößert, und heute arbeiten hier 40 Fachkräfte zusammen, so skizzierte die heutige Leiterin, Stella Zapala, die Entwicklung der Einrichtung. Sie kann auf die jüngst erfolgte Angebotserweiterung hinweisen: Seit Oktober 2011 kümmert man sich in der Tagesbetreuung um demente Menschen, um deren Angehörige zu entlasten.

Das neue Pflegeausrichtungsgesetz wird das Dienstleistungsspektrum der Sozialstation erweitern, darauf weist die Leiterin hin.

In Grußworten würdigten die Mombacher Ortsvorsteherin, Dr. Eleonore Lossen-Geißler, der Budenheimer Bürgermeister und Vorsitzende des Fördervereins der Sozialstation Heilig Geist, Rainer Becker, sowie Claudia Kumpf vom Pfarrgemeinderat St. Nikolaus Mainz die Leistungen der Mitarbeiter und bestärkten sie zusammen mit der Leitung in ihrem Tun, weiter zum Wohle der Menschen zu wirken.

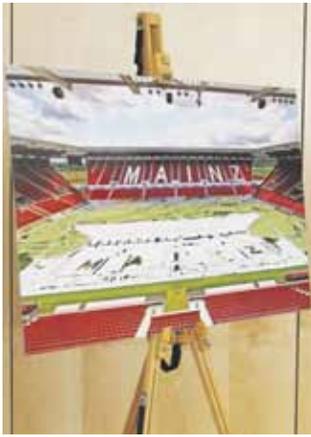
Heinz Hamann

Mainzer Volksbank eröffnet Vernissage „Die schönsten Motive von Coface Arena und Bruchwegstadion“

In Anwesenheit der Herren Heinz Üpping und Dr. Wolfram Pika von Mainz 05 hilft e.V., Friedhelm Andres, Vorstandsmitglied Finanzen 1. FSV Mainz 05 sowie des Fotografen Manfred Karl Schuck, eröffnete der Vorsitzende des Vorstands der Mainzer Volksbank, Uwe Abel, am Dienstagabend, 13.11.2012, die Vernissage der „schönsten Motive von Coface Arena und Bruchwegstadion“.

Die Ausstellung zeigt, dass Fußball jede Menge mit Kunst – und nicht nur mit der am Ball – zu tun haben kann: Zusätzlich zu den Bildern, die bereits via Internet-Voting von begeisterten Mainz 05-Fans zu den 23 finalen Motiven für den Kunstkalender gewählt worden waren, können jetzt die weiteren Fotos, die bislang der Vorab-Auswahl-Jury vorbehalten waren und keinen Platz mehr im Kalender gefunden hatten, bestaunt und auch erworben werden.

Abwechslungsreiche und ungewöhnliche Eindrücke aus den



beiden Mainzer Stadien hatte der Künstler festgehalten und damit aus teilweise unscheinbaren Objekten bemerkenswerte Kunstwerke erschaffen. „Wir freuen uns nicht nur, ein so großartiges Projekt, das Kunst mit Fußball und dem karitativen Zweck vereint, unterstützen zu können, sondern auch auf den regen Besuch begeisterter Mainz 05-Fans“, zeigt sich Uwe Abel begeistert.

Bereits der erste „Kunstkalender“, den Mainz 05 hilft e.V. in Zusammenarbeit mit dem Foto-

grafen Manfred Karl Schuck ins Leben gerufen hatte, fungierte als Charity-Projekt: In den Filialen der Mainzer Volksbank steht der Kalender seit Mittwoch, den 7. November, zum Preis von 10,00 Euro (9,00 Euro für MVB-Kunden – der Differenzbetrag von 1,00 Euro pro Kalender wird von der MVB an Mainz 05 hilft e.V. gespendet) zum Verkauf. Der Reinerlös aus dem Kalenderverkauf geht an Mainz 05 hilft e.V., den karitativen Verein des 1. FSV Mainz 05.

Auch die Ausstellung wird in das Charity-Projekt integriert. Die insgesamt 70 Bilder aus der Ausstellung können zu Preisen zwischen 290,00 Euro und 650,00 Euro für den guten Zweck gekauft werden.

Die Ausstellung ist zu sehen: von Mittwoch, 14.11.2012 bis Freitag, 21.12.2012 während der Geschäftszeiten (montags bis freitags durchgängig von 9:00 – 18:00 Uhr) im Forum der Mainzer Volksbank, Neubrunnenstraße 2, 55116 Mainz.

Psst ... Kriegst du eigentlich auch Rente?



Gute Frage, Jule! Ob der Weihnachtsmann wohl eine Altersvorsorge vom Nordpol erwarten kann? Wer weiß? Gut versorgt wäre er auf jeden Fall mit der **Riester-Rente**. Die ist abgeltungsteuerfrei, spart Steuern und garantiert Sicherheit für die Zukunft. Die Riester-Rente gibt es bei der VR-Bank Mainz.

Wir von der VR-Bank Mainz wünschen unseren Mitgliedern und Kunden stimmungsvolle Feiertage und ein frohes neues und gesundes Jahr!



VR-Bank Mainz eG

Breite Str. 23–27 • 55124 Mainz-Gonsenheim • Tel.: 061 31.4.65 10
Mail@VR-Bank-Mainz.de • www.VR-Bank-Mainz.de

Die Stiftung Friedenskirche tut Gutes



Am 8. November trafen sich die Stifterinnen und Stifter der Stiftung Friedenskirche zur

4. Stiftungsversammlung, um sich über den Stand der Stiftung zu informieren. Dabei erfuhren sie, dass die Zahl der Stifterinnen und Stifter bereits auf 104 und die Zahl derer, die mit einer Stiftung begonnen haben, auf 82 Personen angestiegen ist. Durch weitere Einzahlungen ist das Stiftungskapital auf 135.922 Euro angewachsen.

Wahlen zum Stiftungsrat standen nicht an. Die anwesenden Mitglieder der Stiftung haben jedoch einstimmig Ernst Hentschel zum Beisitzer des Stiftungsrates gewählt.

Erstmals wurden die Erträge in 2011 satzungsgemäß

für die Anschaffung von zwei Abendmahlskelchen verwendet darüber hinaus konnte der Kirchturm gegen die Verunreinigung durch Tauben mit Netzen geschützt werden (Foto). Gleichzeitig wurde beschlossen, die Erträge in 2012 für die Sanierung der Kirchenfenster zu verwenden.

Hierdurch kann man sehen, wie die Stifterinnen und Stifter mit ihren Zahlungen an die Stiftung Friedenskirche Mombach Gutes tun. Ihnen gebührt unser Dank.

Gerhard Grimm

Vorsitzender des Stiftungsrates der Stiftung Friedenskirche Mombach



Der Natur Friseur Friseurmeister
100% pflanzliche Produkte Reiner Zweinert

Ich wünsche ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr

Gerhart-Hauptmann-Str. Nähe Kurt-Schumacher-Str. 55124 Mainz Fon: 06131 / 21 72 732
Mob: 0170 / 96 03 958
Termine nach Vereinbarung

BÜROGEMEINSCHAFT APPELTOFFT · HAUKE STEUERBERATER RECHTSANWALT

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Rechts- und Steuerberatung
- Vertretung vor sämtlichen Amts- und Landgerichten
- Jahresabschluss-erstellung
- Vertretung vor den Finanzämtern
- Existenzgründungsberatung
- Steuererklärungen aller Art
- Vertretung vor den Finanzgerichten
- Rechtsformwahl
- Vertragsgestaltung

Stefan Appeltöff
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Steuerberater

Dieter Hauke
Dipl. Betriebswirt
Vereidigter Buchprüfer
Steuerberater

Elbestr. 4 · 55122 Mainz
Telefon 06131.4.6131
www.appeltofft.de

VOLLMER. BOCK. WINDISCH. RENZ. LYMPERIDIS

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE STEUERKANZLEI

RA Peter W. Vollmer
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Immobilienrecht · Privates Baurecht · Erbrecht

RA Benedict Bock
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Verkehrszivilrecht · Mietrecht
Öffentliches Recht · Arbeitsrecht

RA Sebastian Windisch
Fachanwalt für Familienrecht · Mediator
Familienrecht · Strafrecht · Mediation
Verkehrsstrafrecht

RA Andreas Renz
Fachanwalt für Steuerrecht · Dipl. Finanzwirt (FH)
Steuerrecht · Steuerstrafrecht · Steuererklärungen · Buchhaltung

RA Dr. Ioannis Lympferidis
Fachanwalt für Familienrecht · Mediator BAFM
Familienrecht · Erbrecht · Gesellschaftsrecht

RUFEN SIE UNS AN. WIR HELFEN IHNEN GERNE WEITER.

55120 Mainz An der Brunnenstube 25 T 06131.576397 0	65185 Wiesbaden Adelheidstraße 82 T 0611.157463 9	60487 Frankfurt Rödelheimer Str. 32 T 069.770622 55	www.vbwr.de mail@vbwr.de F 06131.576397 97
---	---	---	---





Verlegung von keramischen Wand- und Bodenfliesen

Dietzestraße 22 | 55120 Mainz
Telefon 06131.682590 | Fax 06131.688537
Mobil 0170.4764498

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und eine sichere Fahrt ins Jahr 2013!



Ihr Citroën-Vertragshändler GmbH
Autohaus HÖPTNER
 In der Dalheimer Wiese 17
 55120 Mainz
 Tel.: 0 61 31/96 21 00
 Fax: 0 61 31/96 21 020
 www.Autohaus-Hoeptner.de **CITROËN**

EURONICS
 best of electronics!

Wir wünschen Ihnen eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und viel Kraft für einen Neustart im Januar.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auch im neuen Jahr auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Rühr
 TV HIFI-VIDEO
 Hauptstraße/Gastellstraße 1 · 55120 Mainz · Telefon 06131/685656

Schere und Schnitt
 Brigitte Vanselow – Friseurmeisterin

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Lindengasse 12, 55120 Mainz
 Salon 06131/688012, Hausbesuche 0176/32004088

*...wir sind ausgezeichnet:
 Laut Gourmet-Magazin DER FEINSCHMECKER 2013 eine der besten Bäckereien in ganz Deutschland.*



Bäcker Schwind
...wo Kunden Freunde sind!

Tradition seit über 145 Jahren

Öffnungszeiten
 Montag - Freitag 6.00 Uhr - 18.30 Uhr
 Samstag 5.30 Uhr - 13.00 Uhr
 Sonntag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr

Hauptstraße 98 · 55120 Mainz
 Telefon 0 61 31 / 68 12 01 · www.baekerei-schwind.de

Volkstrauertag 2012 – Gedenkfeier auf dem Mombacher Waldfriedhof

Der Einladung der Ortsvorsteherin und des Ortsbeirats zur Gedenkstunde anlässlich des Volkstrauertags 2012 waren gut 100 Menschen gefolgt, darunter Vertreter der Bundeswehr, der Reservistenverbände, der Feuerwehr, der Polizei und zahlreicher Mombacher Vereine, die in der Halle des Waldfriedhofs der Opfer von Krieg und Gewalt und ihrer Hinterbliebenen gedachten. Fahnenträger der Soldatenkameradschaft, der Freiwilligen Feuerwehr und des Mombacher Turnvereins beteiligten sich an der Gestaltung der Feier.

Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteherin Dr. Lossen-Geißler, die hierbei eine kurze Würdigung des Mombacher Waldfriedhofs mit seinen zahlreichen Kriegsgräber- und anderen Gedenkstätten und Gedenksteinen einfließen ließ, folgte die Gedenkrede von Mi-

chael Hartmann (MdB). Er sprach über die Schwierigkeit, einen Volkstrauertag zu begehen, als Volk und auf Kommando, und über die Notwendigkeit, sich auch in der heutigen Bundesrepublik, mit dem Grundgesetz als Basis des neuzeitlichen Verfassungsstaates erinnern zu müssen, um erneutes Leid zu verhindern. Dazu sei auch Achtung für die auf dieser Basis handelnden Institutionen und Personen erforderlich. Beim Gang zu den Gräbern sollte das Gedenken an die gefallenen Soldaten zweier Weltkriege und ihrer Angehörigen, an alle Opfer von Gewaltherrschaft des SS-Staates, an die Unschuldigen, die vom selbsternannten NSU getötet wurden, wachgehalten werden, mit dem Versprechen, uns immer für Freiheit und Gerechtigkeit einzusetzen und in der Hoffnung, dass ganz aktu-

ell im Nahen Osten kein weiteres Blut fließen und von dort aus kein Weltbrand entstehen möge. „Wir verneigen uns vor allen Geschundenen, Gefolterten, Gequälten, Getöteten. Wir danken für Frieden und Freiheit“, schloss Michael Hartmann seine Rede.

Anschließend gingen die Anwesenden schweigend zum Denkmal für die gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege, wo Pfarrer Gottfried Keindl im Namen der Mombacher Kirchengemeinden eine kurze Andacht hielt und im Gebet der Verstorbenen gedachte.

Feierlich musikalisch umrahmt wurde die Gedenkstunde vom Mombacher Gesangverein unter der Leitung von Ingrida Schwedass, die auch an der Orgel zu hören war, sowie von Thomas Lehr an der Trompete.

Dr. Eleonore Lossen-Geißler

Landesligist Fortuna Mombach spielt wieder um den Aufstieg in die Verbandsliga

Nach 8 Siegen hintereinander gab es im November wieder mal zwei Niederlagen. Am 25.11. fand vor großer Kulisse das Spitzenspiel in Fußgönheim statt. Ein schon sicher geglaubtes Unentschieden wurde in der Nachspielzeit zum Drama. Die Hausherren kamen nach einem Foulspiel an unserem Torhüter Patria in der 94. Minute zu einem unverdienten 2:1 Sieg. Beide Mannschaften führen punktgleich die Tabelle an, wobei die Pfälzer noch ein Nachholspiel absolvieren müssen. Unsere 2. Mannschaft belegt nach einer kleinen Serie einen soliden Mittelfeldplatz in der Kreisklasse. Beide Mannschaften nehmen wieder am Schiedsrichter-Hallenturnier in Mombach statt. Bitte entnehmen Sie unserer Homepage oder der Tageszeitung die Termine.

Unsere Jugendabteilung meldet einen neuen Rekord. Der Zulauf in den letzten Wochen ist so gewaltig, dass unser Jugendleiter auf 250 Kinder zustrebt und weiter 3 Mannschaften nachmelden musste. Zum Rückrundenstart stehen 10 Mannschaften zur Verfügung. Interessierte Eltern und Kinder können sich gerne auf der Geschäftsstelle unter 669080 oder direkt beim Jugendleiter Jürgen Mayer unter 0179-7993387 informieren.

Die Jugendabteilung organisiert wieder den 7. Indoor Soccer Cup mit 63 Mannschaften. Die Veranstaltung ist seit Wochen total ausgebucht und findet vom 4.1. bis 6.1.13 in der Laubheimer Sporthalle statt.

Bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen wurde der

alte Vorstand wieder gewählt. Wieder neu besetzt wurde mit Marco Glöckner die Stelle des Geschäftsführers. Weitere Informationen können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

Immer aktuell empfehlen wir unsere Homepage www.fortuna-mombach.de und wenn Sie den Button Jugendmannschaften anklicken, können Sie sich von der besten Jugendhomepage weit und breit überzeugen.

Wir bedanken uns bei allen Freunden, Gönnern, Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern für die tolle Unterstützung und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein guten Rutsch ins Jahr 2013.

Bernd Stengel Vorstand

REISEBÜRO AM FISCHTOR

Wir wünschen unseren Kunden und allen MOGRI-Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr.

Die Sommerkataloge 2013 sind eingetroffen!

Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 9–13 Uhr, 14–18 Uhr
 Sa. 10–13 Uhr

Inhaber: Jutta Peitz
 Suderstraße 72 · 55120 Mainz
 Telefon: 06131 236144
 E-Mail: info@reisebuero-peitz.de

Goldisch' Gießkännische 2012



v.l.n.r. Karl-Wilhelm Noltemeier, Marita Berz, Katalin Gombar, Dr. Eleonore Lossen-Geißler und Siggie Peege

Bild: Wolfgang Krämer

Die Stadt Mainz führt jedes Jahr einen Blumenschmuckwettbewerb durch. Gesucht werden Einwohner, die ihre Häuser, Vorgärten und Höfe mit Pflanzen verschönern. Bei der Beurteilung wird insbesondere auf Farben, Vielfalt, Pflege und Gestaltung geachtet. Die imposantesten Ergebnisse werden prämiert.

Auch dieses Jahr hat das Grünamt wieder mit seiner Preisverleihung das bürgerschaftliche Engagement vieler Mainzer zur Verschönerung ihrer Stadtteile honoriert. Am 13. November

war es soweit: Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Ratssaal des Rathauses konnte der Leiter des Grünamtes, Karl-Wilhelm Noltemeier, gemeinsam mit der Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler, an 21 Mombacher Preisträger Urkunden überreichen.

Mit Einzelpreisen wurden die Familien Becker, Blank, Fingerhut, Giesenregen, Heigl, Hodzic, Jung, Kirchhof, Metzger, Mahlmeister, Morrone/Micalizio, Müller, Schier, Schinke, Schneider, Streit und Zengerling ausgezeichnet. Die Familien Maaß, Mäder/Chamroenbun, Rösch und Rosenauer erhielten eine Auszeichnung als Hausgemeinschaft.

Begeistert vom großen Engagement der Mombacher „Freizeit-Gärtner“, unseren Stadtteil zu verschönern, stiftete unser

Verein bereits zum achten Mal den Mombacher Sonderpreis „Goldisch' Gießkännische“. In diesem Jahr wurde der Sonderpreis an Marita Berz und Katalin Gombar für die kreative Gestaltung und Pflege des Blumenschmucks in der Zwerchgasse verliehen.

Die beiden Preisträgerinnen erhielten eine gravierte Edelstahl-Tafel, die sie als Sonderpreisträger des Stadtteils ausweist.

Wir wünschen uns, dass das vorbildliche Verhalten der Preisträger beispielgebend für viele Mombacher Bürgerinnen und Bürger wirken soll. Die erfolgreichen Bemühungen der Preisträger, unseren Stadtteil zu verschönern, decken sich mit unserem Anliegen und sind ein Schritt zu einem schöneren Mombach. Unser Verein freut sich mit allen Preisträgern und gratuliert ihnen ganz herzlich.

An dieser Stelle möchten wir nicht versäumen, uns bei unseren Mitgliedern und Sponsoren für die gute Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung in diesem Jahr zu bedanken. Wir wünschen ihnen und allen Leserinnen und Lesern der Mogri noch eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr sowie Glück und Gesundheit in 2013.

Der MTV präsentiert: Die Schneekönigin

Nach dem Märchen von Hans Christian Andersen präsentiert der Mombacher Turnverein am Sonntag, den 16. Dezember ab 16 Uhr im MTV-Sportzentrum das Weihnachtsmärchen.

Gerda und Kay sind unzertrennliche Freunde. Doch als die wunderschöne von Eissternen funkelnde Schneekönigin in Kays Leben tritt, scheint die Freundschaft in großer Gefahr. Kann Gerda Kay's Liebe zurück gewinnen? Die Schneekönigin – eine zeitlos schöne Geschichte

über Verantwortung, die Treue der Freundschaft und Triumph der Liebe über die Widrigkeiten des Bösen.

Bereits ab 15 Uhr laden wir zu Kaffee und Kuchen ein: Kuchen Spenden für unser Kuchenbuffet sind wie immer herzlich willkommen.

Und natürlich haben wir noch eine Überraschung für die Kinder nach der Vorstellung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

After-Xmas-Party beim MTV

Wie in jedem Jahr, so auch in diesem, bietet der Mombacher Turnverein in seinem Sportzentrum am Sonntag, 30. Dezember eine After-Xmas-Fitness-Party an. Unter dem Motto „POWER FOR ALL TOGETHER“ wird sich in der Großen Halle von 17 bis 20 Uhr (Einlass ist um 16:30 Uhr) so richtig ausgetobt. Schwitzen ist garantiert bei dem Cardio-POWER, dem mittel bis hochintensiven Tabata-Intervall-Training inklusive Warm-up!

Anschließend heißt es „Auf die Matte fertig los!“, Muscle-

Power (bitte ISO-Matte mitbringen). Danach „Stretch + Relax INDIAN BALANCE“ mit anschließender Entspannung. Und zu guter Letzt „Only for fun – Let's dance!“, Zumba für alle, die nicht genug bekommen können! Zum Abschluss dann der gemütliche Ausklang, für den Sekt und Fingerfood beigesteuert werden kann (wer mag).

Die Teilnahme ist kostenlos, aber bestimmt nicht umsonst. Nicht-Vereinsmitglieder sind herzlich zum Schnuppern eingeladen!

Viele Jahre für den Chorgesang

Im Mittelpunkt der diesjährigen Herbsttagung des Kreis-Chorverbandes Mainz standen die Ehrungen verdienter Sänger für langjährige Sängertätigkeit und Engagement um den Chorgesang. Unter ihnen wurden drei Sänger des Mombacher Gesangsvereins 1878 (MGV 1878) für 65 Jahre aktives Singen ausgezeichnet und erhielten den Ehrenbrief des Deutschen Chorverbandes.

Geehrt wurden: Josef Glaser (83), er hält dem MGV 1878 seit 65 Jahren die Treue und engagiert sich schon seit vielen Jahren im Vorstand.

Willi Kerz (82), er betätigte sich in verschiedenen Gesangsvereinen und ist seit 17 Jahren als Sänger und Vizechorleiter im MGV 1878 aktiv.

Helmut Kohl (85), ebenfalls seit 65 Jahren Mitglied im MGV 1878 und topfit. Er bereichert zudem die Vereinsveranstaltungen mit auswendig vorgetragenen Gedichten.

Den Jubilaren sei Dank für die langjährige Treue zu ihrem Verein, verbunden mit dem Wunsch, dass sie noch weiterhin viel Freude am Chorgesang haben werden.

Ortsvorsteherin sagt DANKE



Als Ortsvorsteherin freue ich mich sehr über das Engagement des MOGRI, das in diesem Jahr nicht nur einen Weihnachtsmarkt ermöglicht, sondern auch die festliche Beleuchtung der Hauptstraße und einen wunderschönen Weihnachtsbaum, vor der Ortsverwaltung – herzlichen Dank dafür! Ich wünsche allen Mombachern und Mombachern, gemeinsam mit dem Team der Ortsverwaltung und meinen Stellvertretern Ansgar Helm-Becker und Ralf Gerz sowie den Ortsbeiratsmitgliedern, eine friedliche und geruh-same Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

BERNHARD ADAMIOK

- HAUS-TECHNIK
- LICHT + LEUCHTEN
- ALARM-TECHNIK
- HAUS-KOMMUNIKATION

elektro-technik

WIR WÜNSCHEN ALLEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GESEGNETES NEUES JAHR!

Bernhard Adamiok Elektroinstallation GmbH
Weierstraße 8 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon (06131) 68 70 22 · Telefax (06131) 97 09 90

Blumenhaus Scholles

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr
wünschen Familie Scholles und Team.

Am Waldfriedhof 4 · 55120 Mainz-Mombach
Tel.: (0 61 31) 68 42 53 · Fax: (0 61 31) 68 85 04 · www.Blumen-Scholles.de

Mombacher Künstlerkreis: „Marmor-Stein-und-Eisen bricht“



Am Samstag, 20.10.2012 hatte der Mombacher-Künstler-Kreis zu seiner Jahresausstellung eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Gäste der Vernissage durch ein wunderbares Solo der Chorleiterin und Sängerin Brigitte Wolter

unter Begleitung des Mombacher Chor „Mystic“ begrüßt.

Die temperamentvolle Musik begeisterte auch vorübergehende Passanten und machte neugierig auf die Ausstellung im Saal des Mombacher Turnverein. Die Ausstellung „35 Jahre Mombacher-Künstler-Kreis“ wurde

mit einer Ansprache von Frau Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Ortsvorsteherin von Mainz-Mombach, Herrn Friedrich Hofmann, Kulturreferent im Dezernat für Bauen, Denkmalpflege und Kultur und Frau Nadja Holtberg, Vorsitzende des Mombacher-Künstler-Kreises unter Teilnah-

me zahlreicher geladener Gäste eröffnet.

Insgesamt 15 aktive Mitglieder und 7 Gastaussteller zeigten die Werke ihrer „Freizeitarbeit“. Bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenen Köstlichkeiten konnte man die herzliche Atmosphäre zusammen mit den Mitgliedern und Gastaustellern des MKK genießen.

Die Liebe zur Kunst und zum Kunsthandwerk ist allen MKK-Mitgliedern gemeinsam und Ursprung der verschiedensten Hobbies der Vereinsmitglieder. Mit Freude werden die mit unterschiedlichen Techniken hergestellten Werke alljährlich der Öffentlichkeit präsentiert.

Einer der Gründer des MKK, W. Centmayer, zeigte seine phantasiereichen keramischen Werke. R. Hofmann überraschte die Gäste mit neuen Arbeiten, die Anlass zu interessanten und humorvollen Gesprächen waren. Seine „Masken aus Holz“ begeisterten die Gäste der Vernissage und verbreiteten eine geheimnisvolle Atmosphäre. J. Silz präsentierte präparierte Fossilien und Mineralien aus dem Mainzer Umland. Der Blick durch das Mikroskop eröffnete dem Betrachter die Schönheit der Welt der edlen Steine.

Jede Holzglocke, die K. Rausch drehselt, ist ein Unikat und erfreute die Gäste mit ihrem eigentümlichen Klang. Der „Clown aus Holz“ von D. Surhoff erzählte lustige Geschichten. Ölgemälde wie das „Rote Sofa“ von E. Skott erstaunten den Betrachter mit seinen liebevollen Details. Katzen aus Speckstein von G. Hofmann streichelt jeder gern. Die Schmuckfeen M. Marguardt und R. Kohl bezauberten die Gäste mit neuem Edelstein- und Perlen-Schmuck.

Wunderbare handgemalte Unikate aus Porzellan von R. Schröder und selbstgefertigte Seidentücher von G. Graß rührten die Herzen der Menschen. Selbstgestrickte modische Schals von T. Witte eroberten

das Herz jeder Frau im Ausstellungssaal. Handgemalte Glaskugeln und kleine Püppchen in „Nusschale“ vom „Kreativ-Kreis“ unter der Leitung von U. Trautmann überraschten die Ausstellungsgäste. Atemraubende Glaskreationen von G. Senger, Uhren in alter Wasserflasche von B. Petry, Puppen-Holzhaus von W. Weigold, faszinierende Naturfotografien von D. Elmer und Enkaustik-Improvisation von H. Funk erfreuten alle Kunstinteressierten.

Das Bestreben des MKK, neue Mombacher Künstler zu gewinnen, wurde in diesem Jahr durch zwei neue Mitglieder belohnt, die dem MKK hoffentlich treu bleiben werden. Elisabeth Küntzel-Budde und Jutta Paragnik stellten ihre Acryl-Werke erstmalig vor.

Erstmals hat auch die 13-jährige Künstlerin, Ines Ruber, ihre Bilder ausgestellt. Die Besucher waren bezaubert von den fröhlichen, lebensbejahenden Farben und der positiven Energie ihrer Werke.

Neu war eine Malbuch-Präsentation für Kinder. „Baas sucht Freunde“, verfasst von N. Holtberg, begeisterte kleine und auch große Kinder. Die kleine Anna (8 J.) war vom Mombacher Hund „Baas“ so hingekommen, dass sie ihn nach Hause einlud. „Aber du musst leise sein, Baas!“

Selbstgeschriebene Kurzgeschichten von E. Küntzel-Budde trafen auf große Resonanz der Zuhörer.

Die MKK-Ausstellung ist die liebevolle Arbeit von Menschen, deren Aktivitäten den Erfolg sicherstellen.

Die Ausstellung des MKK zeigte nicht nur Bilder, Skulpturen, Seidenmalerei, Foto-, Keramik- und Tiffany-Kunst, sondern war auch ein Feiertag für die ganze Familie in herzlicher Atmosphäre im herbstlichen Mainz-Mombach.

Nadja und Kurt Holtberg

Kinder-Spielfest beim Mombacher Turnverein war wieder ein voller Erfolg

Mehr als 250 Kinder und mindestens genau so viele Eltern und Begleiter kamen am Sonntag, 4. November ins MTV-Sportzentrum. Der Mombacher Turnverein hatte zum alljährlichen Spielfest eingeladen. Birgitt Nebrich war voll des Lobes über das Team, das auch in diesem Jahr wieder eine richtig gute Organisation hingelegt hat, um den Kindern ein tolles sonntägliches Erlebnis zu bieten.

Zwischen 14:00 und 17:00 Uhr verwandelte sich das MTV-Sportzentrum mit seiner Kinderwelt in eine große Bewegungs- und Austobe-Landschaft. An den verschiedenen, kindgerecht konzipierten Stationen herrschte reges Treiben. Auch die Eltern konnten sich bei den Spielstationen mit einbringen und ihre Kinder wenn nötig unterstützen, dass alle die Herausforderungen erfolgreich meistern konnten. Im Vordergrund stand immer der Spaß.

Egal ob Rutsche, Schwebelbalken, Sprossenwand, Barren, Kasten oder Trampolin, überall sah man fröhliche Kinder, die sich so richtig austoben. Besonders beliebt war die Hüpfburg



des Spielmobils der Sportjugend Rheinland-Pfalz, das kostenlos zur Verfügung gestellt wurde. So manche Familie entwickelte bei dem „Familienwettbewerb der Deutschen Turnerjugend“ großen Ehrgeiz, sich im Vorentscheid für eine weitere Runde zu qualifizieren.

Die Sportwartin des MTV, Renate Novak sprach für die Mitarbeiterinnen und Helfer und betonte, dass es auch in diesem Jahr wieder großen Spaß gemacht hat, bei dieser tollen Veranstaltung für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. Und Birgitt Nebrich fügte hinzu: „Die Werbung an Mombacher Schulen und Kindergärten hat sich

wieder einmal gelohnt. Es wurden 1700 Handzettel verteilt, um so möglichst viele Mombacher Kinder zu erreichen.“

Sehr viel Anklang fand - wie gewohnt - die reichhaltig bestückte Kaffee- und Kuchentheke die durch zahlreiche Kuchenspenden möglich gemacht wurde. Sie war am Ende nahezu vollständig „geplündert“.

Alles in allem war es ein rundum gelungenes Kinder-Spielfest. Für diesen Erfolg garantierten 25 Helferinnen und Helfer aus Jugendausschuss, Wirtschaftsausschuss und Übungsleiterinnen. Birgitt Nebrich sagt allen DANKE!

Karl Henn

Werbung und Internet zu fairen Konditionen!

TakeTool
Web&Print
Werbung Online & Offline

www.taketool.de

Friedrich-Ebert-Str. 6a
55257 Budenheim
☎06139.290449

u.a. mögl.de
gonsenheim.de
hc-gonsenheim.de
solar-budenheim.de
gemeindeforums-budenheim.de

Volles Haus bei „Friedenskirche rockt“ in Mainz-Mombach

„Das geilste Konzert seit langem“, für die Band und ein erfolgreicher Auftakt für die neue Konzertreihe „Friedenskirche rockt“ war das Konzert der Mainzer Band „SUNA: So!... und nicht anders“ am 26. Oktober in der Evangelischen Friedenskirche in Mombach. 100% a-cappella, vielfältig, witzig, poetisch, virtuos und gelungene Comedy begeisterten das vor allem junge Publikum. Es war ein mitreißendes Konzert, bei dem die fünf jungen charmannten Sänger Thomas, Josef, Bene, Christoph und der Bass Nicolas, die allesamt in Mainz studieren, die Zuhörer in der vollen Friedenskirche mit ihrer Show, ihrem Gesang und mit ihren Liedern aus eigener Feder

u.a. aus ihrer neuen CD „Kopfkino“ beeindruckten. Den Spaß an der Sache sah und hörte man den sympathischen Sängern sofort an, besonders wenn sie sich selbst mit den Liedern „Warum sing ich a-cappella“, „Die Stunde der Bässe oder „Teenieträume“ auf die Schippe nahmen. Das Publikum war begeistert, aber genauso von den gefühlvollen, besinnlichen Liedern und Texten wie „Auf dich“ und „Wenn der Tag geht“. Von Anfang an war der Funke übersprungen, ließ sich das Publikum in die Show mit hinein nehmen und mit tosendem Applaus und drei Zugaben ging das erste Konzert von „Friedenskirche rockt“ zu Ende. Vier bis fünf Konzerte im Jahr sind geplant. Am 16. November



geht es weiter mit südlichen Rhythmen des Musikensembles SEMILLA, ein Benefizkonzert

zugunsten der Kinderhilfe Nepal e.V. Mainz. Mehr unter www.friedenskirche-mombach.de

Sabine Kazmeier-Liermann
Foto: Martina Klein

Ortsführungen mit dem Mombacher Turnverein



Der Mombacher Turnverein ist auch für ältere Vereinsmitglieder ein Gewinn, schon lange gibt es das Sportangebot „Sport für Ältere - Bewegung und Begegnung“.

Dass der Mombacher Turnverein ein seniorenfreundlicher Verein ist, stellt er mit seiner neuen Veranstaltungsreihe wieder unter Beweis, die mit einer Führung durch das alte Mombach am 13. Oktober unter der Leitung von Dieter Müller gestartet wurde. Die Nachfrage an dieser Veranstaltung war so groß, dass eine zweite Führung 14 Tage später notwendig wurde.

Dieter Müller führte sachkundig mit umfassendem Wissen durch Mombach.

Der Weg führte von der MTV-Turnhalle in Richtung Kreuzkapelle, durch die „Blechgass“, bei der „Fraa Bohnebeutel“ vorbei zur Jägerhofstraße. Auch das „Brünchen“ und das „Prozessgässchen“ wurden angesteuert. Die alten Mombacher unter den Teilnehmern steuerten die ein oder andere Anekdote bei. Die Veranstaltung war kostenfrei. Dieter Müller führte die Veranstaltung ehrenamtlich durch und die von ihm erbetene Spende gingen an das Tierheim

Mainz und das Kinderhospiz Bärenherz.

Die Seniorenberaterinnen des Mombacher Turnvereins, Uschi Best, Angelika Kräuter-Uhrig und Rosi Kost freuen sich nun auf ihre nächste Veranstaltung, das Weihnachtsbasteln am 8.12. um 15:00 Uhr in der Halle des MTV-Sportzentrums. Dort können gegen einen kleinen Kostenbeitrag Präsente für Weihnachten gebastelt werden. Für diese Veranstaltung sind noch Plätze frei.

Eine Anmeldung unter 06131-474606 ist erforderlich.

Uschi Best

Gifttiere: Das Naturhistorische Museum zu Gast in der Stadtteilbücherei Mombach

Auf der ganzen Welt gibt es giftige Tiere: nicht nur in den Regenwäldern oder in den Bergen, sondern auch bei uns. Warum sind Tiere giftig? Wo leben die meisten giftigen Tiere? Diese und viele andere Fragen beantworten Mitarbeiterinnen des Naturhistorischen Museums am Donnerstag, 17. Januar 2013, um 15.30 Uhr, in der Stadtteilbücherei Mombach, Turmstraße 59. Zur Anschauung zeigen sie giftige Reptilien, Insekten, Spinnentiere und Amphibien - wie den leuchtend bunten Pfeilgiftfrosch, der sich in den Blättern unsichtbar macht.

Kostenlose Eintrittskarten zur Veranstaltung für Kinder ab 5 Jahren gibt es in der Stadtteilbücherei Mombach während der Öffnungszeiten montags und donnerstags 15.00 bis 18.30 Uhr.

Zwischen den Jahren ist die Stadtteilbücherei geschlossen.

NEU und RICHTIG GUT: Italienische Küche an der Tennishalle

Bitte rechtzeitig für Weihnachten reservieren!

Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag 11.30 - 14.30 Uhr
und von 17.30 - 23.00 Uhr Samstag ab 17.00 Uhr
An Feiertagen geöffnet

Obere Kreuzstr. 30, 55120 Mombach, Tel.: 06131/9722866

DER MOMBACHER GEWERBERING E.V. WÜNSCHT ALLEN
LESERINNEN UND LESERN DER MOGRI EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2013!

Termin-Kalender



Pfarrei St. Nikolaus

<p>SA, 01.12.12 17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu,</p> <p>SO, 02.12.12 9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu, 9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus 11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist</p> <p>DO, 06.12.12 19:00 Uhr Festhochamt Patrozinium St. Nikolaus in St. Nikolaus, anschl. Umtrunk im Gemeindehaus</p> <p>FR, 07.12.12 Herz-Jesu-Freitag und Krankenkommunion 16:00 Uhr Heilige Messe im Ursel-Distelhut-Haus</p> <p>SA, 08.12.12 17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu</p>	<p>SO, 09.12.12 9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu 9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus 11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist mit Kindwortgottesdienst 11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu 17:00 Uhr Weihnachtskonzert des Kinderchores in Herz Jesu</p> <p>SA, 15.12.12 17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu</p> <p>SO, 16.12.12 9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu 9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus 11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist</p> <p>DI, 18.12.12 13:45 Uhr Gedenkgottesdienst in St. Nikolaus an die</p>	<p>Bombardierung Mombachs am 18.12.1944</p> <p>SA, 22.12.12 17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu</p> <p>SO, 23.12.12 9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu 9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus 11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist 11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu</p> <p>MO, 24.12.12 Heilig Abend 15:00 Uhr Wortgottesdienst offene Feier im Rochus-Zentrum 16:00 Uhr Kinder-Krippen-Feier in Heilig Geist 18:00 Uhr Christmette in Herz Jesu 22:00 Uhr Christmette in St. Nikolaus</p>	<p>DI, 25.12.12 1. Weihnachtstag 10:00 Uhr Weihnachtsfestamt in St. Nikolaus 11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu</p> <p>MI, 26.12.12 2. Weihnachtstag 10:00 Uhr Festamt in Heilig Geist 10:30 Uhr Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus</p> <p>DO, 27.12.12 Kein Gottesdienst</p> <p>SA, 29.12.12 17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu</p> <p>SO, 30.12.12 9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu 9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus 11:00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Geist</p>	<p>MO, 31.12.12 18:00 Uhr Jahres-Schluss-Gottesdienst in St. Nikolaus</p> <p>DI, 01.01.13 10:00 Uhr Neujahr Festamt in St. Nikolaus</p> <p>SA, 05.01.13 17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu</p> <p>SO, 06.01.13 9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu 9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus mit Sternsängern 11:00 Uhr Familiengottesdienst mit Sternsinger in Heilig Geist 11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu 17:00 Uhr Ökum. Neujahrsempfang in St. Nikolaus</p>
--	--	--	--	---

Evang. Friedenskirche

<p>MITTWOCH, 12. DEZEMBER 18-19 Uhr Offene Adventskirche Kerzen - Stille - Gebet - Ruhe - Besinnung</p> <p>SONNTAG, 16. DEZEMBER 10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent mit Abendmahl, Erstabendmahl der Konfirmanden; Pfarrer Müller-Kracht</p> <p>MITTWOCH, 19. DEZEMBER 18-19 Uhr Offene Adventskirche Kerzen - Stille - Gebet - Ruhe - Besinnung</p> <p>FREITAG, 21. DEZEMBER 16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Ursel-Distelhut-Haus; Altenheimseelsorgerin Thiel</p> <p>SONNTAG, 23. DEZEMBER 10.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent; Pfarrer Müller-Kracht und Flötenchor Paulusgemeinde</p> <p>MONTAG, 24. DEZEMBER Heilig Abend 15.00 Uhr Christvesper am Nachmittag mit Krippenspiel; Pfarrer Kazmeier-Liermann</p>	<p>15.30 Uhr Christvesper im Altenheim; Altenheimseelsorgerin Thiel 17.00 Uhr Christvesper am Abend; Pfarrer Müller-Kracht, Ökum. Kirchenchor/Familie Rieger 23.00 Uhr Christmette; Pfarrer Kazmeier-Liermann und Team, Alexandra Gießler</p> <p>DIENSTAG, 25. DEZEMBER 1. Weihnachtstag 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst am helllichten Tag mit Abendmahl; Pfarrer Müller-Kracht / Vikar Elsenbast</p> <p>MITTWOCH, 26. DEZEMBER 2. Weihnachtstag 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst; Pfarrer Ellmenreich (Paulusgemeinde)</p> <p>SONNTAG, 30. DEZEMBER 10.00 Uhr Gottesdienst zwischen den Jahren; Pfarrer Kazmeier-Liermann</p>
--	---

MONTAG, 31. DEZEMBER
Silvester
18.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss; Pfarrer Müller-Kracht
20-24 Uhr DOM
Ökumenisches Angebot: Offener Dom
Musik - Besinnung - Impulse

An Neujahr findet kein Gottesdienst statt.

SONNTAG, 6. JANUAR
10.00 Uhr Gottesdienst zum Dreikönigstag; Pfarrer Kazmeier-Liermann

SONNTAG, 13. JANUAR
10.00 Uhr der verbindende ... Gottesdienst mit Abendmahl und Betrachtung der neuen Bilder; Pfarrer Müller-Kracht; Anschließend (11.00 Uhr) Eröffnung der Ausstellung von und mit Künstler Peter Bernhard

Ökumene Mombach

FREITAG, 14. DEZEMBER 2012
6.00 Uhr Ökumenische Frühwache; Heilig Geist Kirche

SONNTAG, 16. DEZEMBER 2012
17.00 Uhr Ökum. Mogri-Andacht zum 3. Advent; Friedenskirche; Pfarrer Keindl / Müller-Kracht. Anschließend Beisammensein mit Glühwein und Würstchen

FREITAG, 21. DEZEMBER 2012
6.00 Uhr Ökumenische Frühwache; Heilig Geist Kirche

SONNTAG, 6. JANUAR 2013
17.00 Uhr Ökumenischer Neujahrsempfang;

St. Nikolaus; „stay hungry: was Mombach 2013 von Apple-Gründer Steve Jobs lernen kann“ - Impuls von Pfarrer Stephan Müller-Kracht, dazu Musik Getränke, Imbiss, Begegnung.

MONTAG, 7. JANUAR 2013
20.00 Uhr Ökum. Bibelgespräch; Friedenskirche; Pastoralreferent Wittig

MONTAG, 28. JANUAR 2013
20.00 Uhr Ökum. Bibelgespräch; Friedenskirche; Pfr. Müller-Kracht

Wir wünschen all unseren Mitgliedern und Freunden des AWO-Ortsverein Mombach Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Mainz-Mombach e.V.

caritas-zentrum St. Rochus

Mittagstisch im Rochus

Für alle, die nicht alleine essen möchten. Das besondere Mahlzeitenangebot für ältere Menschen: bedarfsgerecht gesundheitsbewusst, in netter Atmosphäre. Anmeldung am gleichen Tag bitte bis 9:00 Uhr. Montag - Freitag ab 12:00 Uhr.

Mahl-Zeit - preiswert Mittagessen für 2 Euro

Bürger kochen für Bürger - Ehrenamtliche der Mombacher Kochwerkstatt laden einmal im Monat zu einem preisgünstigen, frisch zubereiteten Mittagessen ein. Eine Gelegenheit zu Begegnung, Gemeinschaft und Vergnügen. Termine: jeweils donnerstags 12:30 Uhr, 20. Dezember (Anmeldung bitte bis 13.12.12!), 17. Januar, Anmeldung Tel. 6267-11.

Gehirnjogging

Anregende Übungen in geselliger Runde fördern die Konzentration, steigern die Merkfähigkeit, sensibilisieren die Wahrnehmung. Termin: jeweils am 1. und 3. Montag von 13:15 Uhr - 14:15 Uhr, 07. Januar und 21. Januar 2013, 4. Februar und 18. Februar 2013.

Stuhlgymnastik

Wer im Alter nicht mehr so mobil sein kann, muss auf aktivierende Bewegung nicht verzichten. Die Übungen kräftigen den Bewegungsapparat, fördern Beweglichkeit und stärken das Herz-Kreislauf-System. Termin: jeweils am 2. und 4. Montag von 13:15 Uhr - 14:15 Uhr, 14. Januar und 28. Januar 2013, sowie 25. Februar 2013

Werkstatt Seidenmalen

für alle, die Freude haben, mit anderen kreativ zu gestalten. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Termin: donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr

Yoga und Entspannung

Die Übungen dienen der Entspannung, Beruhigung und Kräftigung und sind besonders für ältere Menschen ausgewählt. Termin: freitags 10:30 - 11:30 Uhr

Neuer Spieletreff

Ob „Romme, Skat oder Mensch ärgere Dich nicht und Co.“, ein Angebot für Alle, die in gemütlicher Runde Gesellschaftsspiele spielen möchten, dazu gibt es ein Kaffeeangebot mit frisch gebackenem Kuchen. Termine:

Jeweils mittwochs 14:30 - 17:00 Uhr, nächste Termine 28.11., 12.12., 16.01. 2013, 30.01.2013.

Kochwerkstatt

Offener Treff zum Thema. „Wir kochen wie bei Mutttern“ Informationen, Tipps, Beratung und gemeinsames Kochen und Genießen. Nächster Termin: 06. Dezember 2012, 03. Januar, 10:00 bis ca. 12:00 Uhr

InternetCafé

Jung und Alt kann gegen eine kleine Gebühr von 1 Euro pro Besuch in unserem Internet-café an den folgenden Tagen surfen, bei Fragen geben wir gerne Hilfestellungen. Dienstag und Mittwoch jeweils von 10:00 - 16:00 Uhr, Freitag von 10:00 - 12:00 Uhr

Wortgottesdienste für Menschen mit und ohne Demenz

Mit besonderen Formen und seelsorgerischer Betreuung möchten wir Ihnen die Gelegenheit bieten den Glauben neu zu leben und zu erleben.

In der Regel jeweils am 3. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr, beginnend mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Anschließend um 16:00 Uhr ist der Gottesdienst. Die nächsten Termine: 24.12.12, 15.01.

Adventlicher Nachmittag

Bei vorweihnachtlichen Liedern und Geschichten wollen wir es uns bei Gebäck, Kuchen und Kaffee gut gehen lassen, der Nikolaus kommt! 05.12.2012, 15:00 Uhr

Offener Heilig Abend

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Pfarrei St. Nikolaus wollen wir gemeinsam mit Ihnen einen festlichen und schönen Weihnachtsmittag gestalten. Jede/r ist herzlich willkommen. 24.12.12, 15:00 Uhr Beginn mit einem Wortgottesdienst, anschließend ab ca. 15:45 Uhr Offener Nachmittag mit Weihnachtsliedern, Kaffee und Kuchen

Wir suchen Sie!

Das Bürgercafé „Cafe Malete“ soll im April eröffnet werden. Helfen Sie mit und bringen frische Farbe auf die Wände im künftigen Cafe!

Infos im caritas-zentrum St.

Rochus, Emrichruhstr. 33, Tel.: 6267-0, oder 6267-27.

Ein Tipp vom Profi



Mainz - Die ersten Schneeflocken rieseln und verwandeln die Umgebung in eine Puderzuckerlandschaft.

Schluss mit der Idylle ist aber spätestens dann, wenn es um das Schneeschippen vor der eigenen Haustür geht. Schnee und Eis zu entfernen, ist zwar grundsätzlich Aufgabe der Gemeinde, die gibt die Verantwortung aber in der Regel an die Grundstückseigentümer ab.

Wer muss den Schnee schippen?

Sand streuen und Schnee schippen gehören zu den Pflichten des Vermieters. Dieser kann den Winterdienst zwar auf den Mieter

übertragen, muss die Regelung aber im Mietvertrag festhalten. Der Vermieter ist außerdem dazu verpflichtet, zu überprüfen, ob der Bewohner seinen Räum- und Streupflichten ordnungsgemäß und rechtzeitig nachkommt.

Um auch den Winter und damit die Puderzuckerlandschaft für Sie wirklich zur Idylle werden zu lassen gibt es uns, Diamant Clean.

Noch bevor Sie aus dem warmen Bett müssen, ist die Arbeit schon erledigt!

Informieren Sie sich jetzt, wir beraten Sie gerne.

Diamant Clean

Facility Management GmbH
Kobalstrasse 5
65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142/17605-0
Fax: 06142/17605-29
www.diamantclean.de



Mombacher Fassenacht 2013

ERSTÜRMUNG DER BÜRGERMEISTEREI

Sonntag, 06. Januar 2013, 11.11 Uhr:
Abmarsch der Korporationen um 11 Uhr an der Eintrachthalle über die Hauptstraße - Erstürmung der Bürgermeisterei - Aufstellung des Narrenbaums - Verköstigung der närrischen Mitbürger zum Nulltarif

MASKENTREIBEN AUF MOMBACHS STRASSEN

Dienstag, 12.02.2013, 09.33 Uhr: Närrisches Leben „Am Brännchen“, mit Speisen und Getränken. **Gegen 11.11 Uhr** Eintreffen der Schnorrer „Am Brännchen“. **Um 14.33 Uhr** setzt sich der traditionelle Mombacher Schissmelle-Dienstagszug in Bewegung (Zugweg: Obere Kreuzstraße, Suderstraße, Albert-Knoll-Straße, Hauptstraße bis zur Kreuzstraße).

Es laden ein: Dr. Eleonore Lossen-Geißler (Orstvorsteherin), Zugmarschallin Siggie Peege und die Mombacher Fastnachtskorporationen „Die Bohnebeitel“, „Mombacher Prinzengarde“, „Die Eulenspiegel“, „Meenzer Herzjer“ und „Maletengarde“.

16. Dezember: MOGRI Weihnachtsgrillen an der Evang. Friedenskirche

Frohe Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr!



ELEKTRO KROST

⚡ E-CHECK

⚡ Haustechnik

⚡ Nachtspeicherheizung

⚡ Stark-Schwachstromanlagen

Elektroinstallation OHG

Ihre Elektromeister
Peter Ungerer & Edgar Lahr

In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach

Tel.: 06131-690469
Fax: 06131-681607
email: info@elektro-krost-mainz.de

Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Marion Schnell und Mitarbeiter

Damen u. Herren Salon
Marion Schnell
Hauptstr. 117, Eingang Turnerstraße,
Tel. 0 61 31/68 31 72 · 55120 Mz-Mombach

Förderdarlehen zum Nulltarif

– Anzeige –



Für alle Hauseigentümer die planen, energieeffizient zu Sanieren, gibt es gute Nachrichten: Modernisierungskredite sind derzeit rekordverdächtig günstig. Die besten Konditionen für einzelne Umbauten wie, Wärmedämmung, besser isolierte Fenster oder effizientere Heizung gewährt die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) bis zu 50.000 Euro Kredit zu 1,0 bis 1,5 Prozent Zinsen. Noch bessere Konditionen bekommen

Immobilieigentümer für eine Komplettsanierung. Förderdarlehen bis zu 75.000 Euro sind hier oft für weniger als 1 Prozent zu haben. Im günstigsten Fall haben sie dank Tilgungszuschuss sogar einen negativen Zinssatz.

Wer keinen Kredit benötigt, kann alternativ auch einen Zuschuss beantragen. Im Rahmen der KfW-Förderprogramme unterstützt sie die Genobank Mainz eG gerne.

Beispiel* für das KfW-Programm „Energieeffizient Sanieren“:

Gewünschter Kreditbetrag	50.000 Euro
Ausgezahlter Betrag	50.000 Euro
Tilgungszuschuss	6.250 Euro
Laufzeit	10 Jahre
Tilgungsfreie Anlaufjahre	1 Jahr
Zinsbindung	10 Jahre
Sollzins p.a.	1 %
Anfänglicher Tilgungssatz	12,28 %
Effektivzins p.a. für die Dauer der Zinsbindung	-1,67 %
Turnus der Zahlungen	monatlich

* Dies stellt keine verbindliches Angebot der KfW dar. Stand der Konditionen 23.11.2012



Ansprechpartner bei der Genobank Mainz für Förderprogramme der KfW ist **Herr Ralf Wagner**, Telefon 06131/6994-48, E-Mail: rwagner@genobank-mainz.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Zeitung des Mombacher Gewerbeings e.V.

Verantwortlicher:
Ali Sanli, 1. Vorsitzender
Kaiser-Wilhelm-Ring 79
55118 Mainz
Telefon 06134/709910-111
ali.sanli@mogri.de

Anzeigen, Redaktion, Layout und Produktion:
TMC Werbeagentur GmbH
Rathenauplatz 12
65203 Wiesbaden

Telefon 0611/69071-0
Fax 0611/69071-10
mogri@tmc-werbeagentur.de
redaktion@mogri.de

Objektleitung: Julian Henn
Auflage: 11.000

Kostenlos an alle Haushalte in Mombach, Budenheim und Teile von Gonsenheim

mmnh... frisch! und lecker von meinem Bäcker!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Hauptstraße 61 Mombach Tel. 68 13 96	Suderstraße 82 Mombach Tel. 4 80 59 30	Boppstraße 54 Mainz Tel. 67 13 80
--	--	---

www.olemutz.de

„Vorfreude.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie uns 2012 entgegengebracht haben. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und freuen uns darauf, auch 2013 für Sie da zu sein.

Genobank Mainz eG
Hauptstr.106 - 110, 55120 Mainz-Mombach, Tel. 6994-0

Bereits jetzt vormerken!

Die MOGRI Erscheinungstermine für 2013

Ausgabe 351 (Fastnacht)
erscheint am: 06.02.2013
Redaktionsschluss: 21.01.2013

Ausgabe 352 (Ostern)
erscheint am: 20.03.2013
Redaktionsschluss: 04.03.2013

Ausgabe 353
erscheint am: 15.05.2013
Redaktionsschluss: 29.04.2013

Ausgabe 354
erscheint am: 07.08.2013
Redaktionsschluss: 22.07.2013

Ausgabe 355
erscheint am: 23.10.2013
Redaktionsschluss: 07.10.2013

Ausgabe 356 (Weihnachten)
erscheint am: 11.12.2013
Redaktionsschluss: 25.11.2013

Weitere Informationen & Termine finden Sie auf: www.mogri.de

EURONICS

REPARATUREN
TV · HIFI · VIDEO · SAT

685656

...schnell und preiswert

Rühr
TV HIFI-VIDEO
Hauptstraße/Gastellstr. 1 · 55120 Mainz Mombach

Rechtsanwälte
Busch & Burger
Hauptstraße 112
55120 Mainz

THOMAS BUSCH

- Erbrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht

BRITTA BURGER

- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht

in Bürogemeinschaft mit

DR. DIETER LANDMANN

- Ehrenschutz
- Nachbarrecht
- Baurecht

www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 061 31/9 69 66-0
Fax 061 31/9 69 66-33

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER